

MSD

Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung

Förderschwerpunkte Hören und Sprache



Wer kann sich an den MSD wenden?



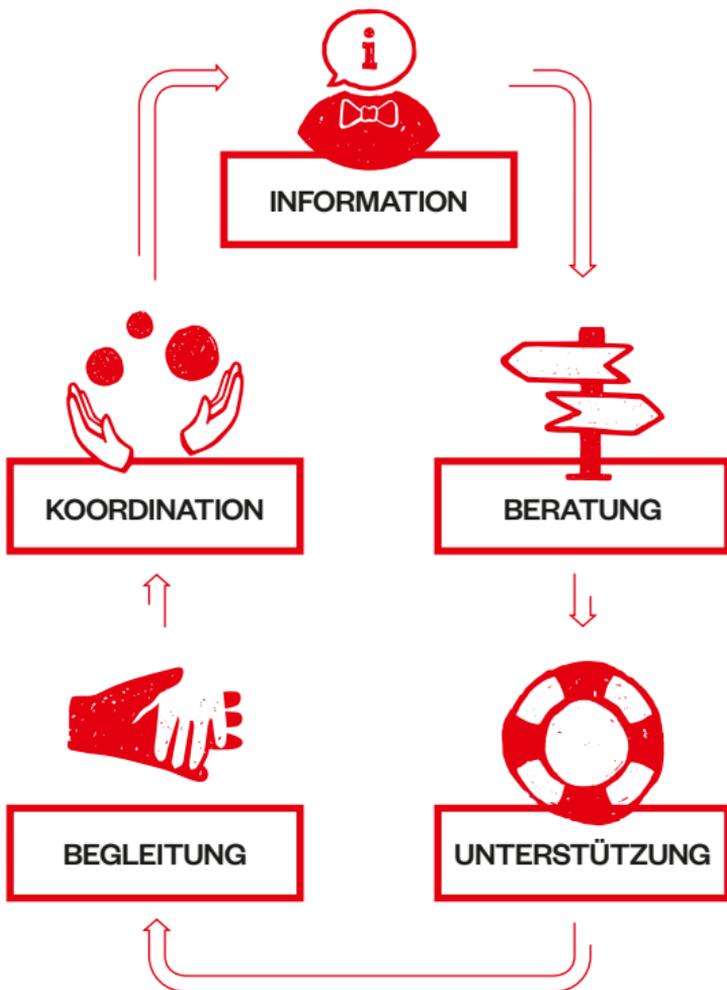
- Junge Menschen mit den fachärztlich diagnostizierten Förderbedarfen Hören und Sprache, die eine Regelberufsschule besuchen
- Erziehungsberechtigte, deren Kind mit einem fachärztlich diagnostizierten Förderbedarf Hören oder Sprache eine Regelberufsschule besucht
- Alle Berufsschullehrkräfte, die eine Schülerin oder einen Schüler mit einem fachärztlich diagnostizierten Förderbedarf Hören oder Sprache unterrichten

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und stehen für Ihre Rückfragen gerne jederzeit zur Verfügung!

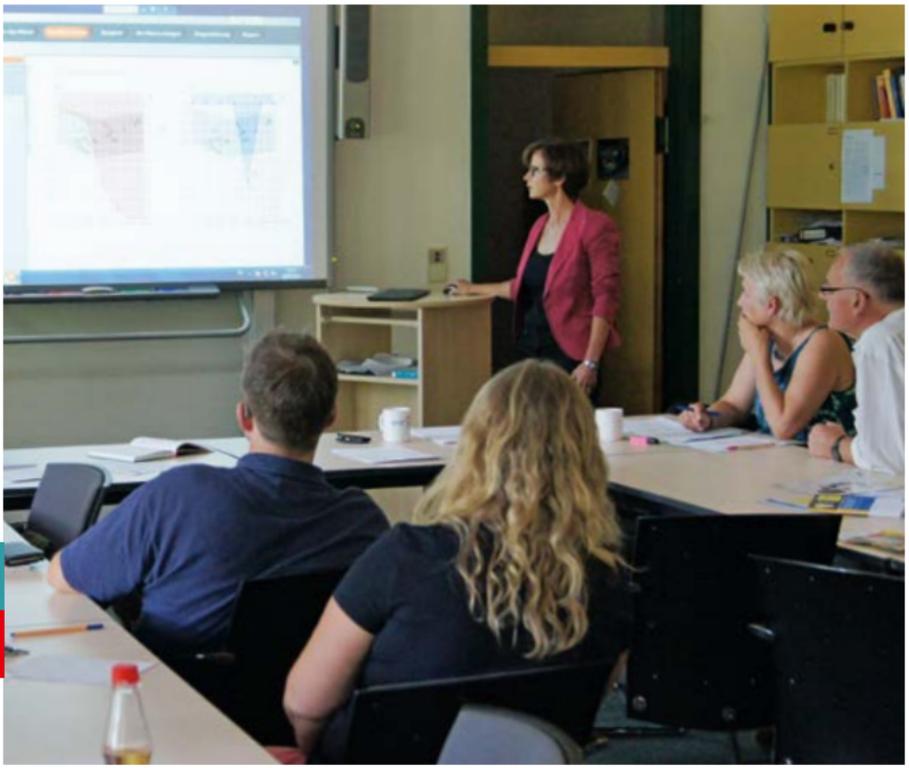
Was ist der MSD?

Der Mobile Sonderpädagogische Dienst (MSD) für berufliche Schulen ist ein kostenloses und überregionales Angebot der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung für Berufsschülerinnen und Berufsschüler mit den Förderbedarfen Hören und Sprache in den Regierungsbezirken Oberfranken, Unterfranken, Mittelfranken und Oberpfalz.

Unsere Zielsetzung:



Der MSD hilft die Regelberufsschule erfolgreich abzuschließen.



Gründe für den Einsatz:

- Schulleistungen sinken auffällig ab
- Schülerinnen / Schüler haben Herausforderungen im Sozialverhalten (z. B. auffällige Zurückhaltung, motorische Unruhe, Aggressivität)
- Schülerinnen / Schüler leiden wegen der Hörbeeinträchtigung oder sprachlichen Auffälligkeiten unter Mobbing
- Schülerinnen / Schüler reagieren nur bei direkter Ansprache
- Hörgeschädigte Schülerinnen / Schüler erscheinen unaufmerksam und interesselos
- Schülerinnen / Schüler zeigen einen eingeschränkten Wortschatz im Sprechen und im Verstehen
- Schülerinnen / Schüler können Arbeitsaufträge infolge von Sprachverständnisstörungen nicht realisieren und ausführen
- Schriftliche und mündliche Leistungen von Schülerinnen / Schülern sind infolge von sprachlichen Auffälligkeiten fehlerhaft (Wortschatz, Grammatik, Aussprache)
- Schülerinnen / Schüler sprechen kaum oder gar nicht im schulischen Umfeld
- Schülerinnen / Schüler zeigen Auffälligkeiten im Redefluss und sind daher in der mündlichen Mitarbeit beeinträchtigt

Unsere Zielgruppen:

Schülerinnen und Schüler mit

- möglicher bzw. festgestellter Hörbeeinträchtigung
- Einschränkungen in der Hör- und Sprachwahrnehmung (AVWS)
- Sprachauffälligkeiten, wie z. B. Sprachentwicklungsstörungen (Artikulation, Wortschatz, Grammatik, Sprachverständnis)
- Störungen des Redeflusses
- Kommunikationsstörungen (z. B. Mutismus)
- Störungen im Erwerb und Gebrauch der Schriftsprache



Nutzung einer FM-Anlage

- Schallübertragung direkt ins Hörgerät oder CI
 - Ausschaltung von Nebengeräuschen
 - Gleichbleibend geringer Sprachabstand
 - Deutlich verbesserte Sprachwahrnehmung

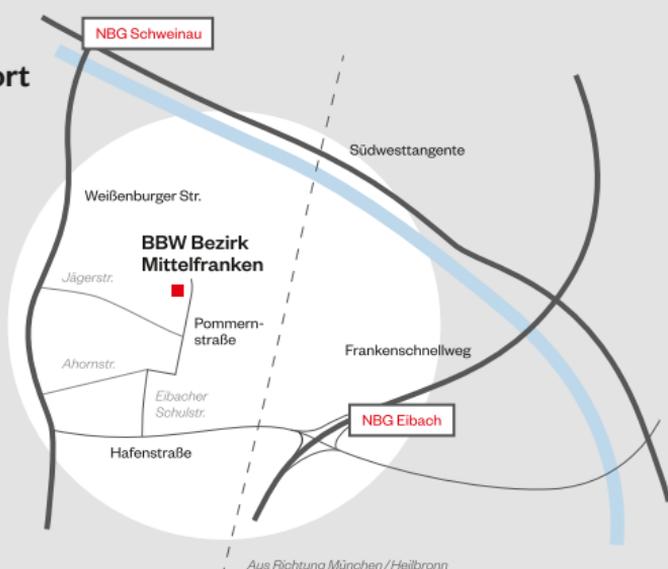


Wir sind für Sie da – Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Berufsschule zur sonderpädagogischen
Förderung des Bezirks Mittelfranken,
Förderschwerpunkte Hören und Sprache, Nürnberg

Pommernstraße 25, 90451 Nürnberg
Telefon 0911 6414-145
Fax 0911 6414-260
E-Mail msd-bshs@bezirk-mittelfranken.de

Ihr Weg zum Hauptstandort Nürnberg



www.bbw-mittelfranken.de

 www.facebook.com/bbwmittelfranken

